

Nr. 25
über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
der Stadt Schwentinental am Donnerstag, den 22. September 2011,
im Rathaus, Großer Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Volker Sindt (Vorsitzender)
2. Frau Martina Weiß i.V. für Herrn Carsten Delle
3. Herr Herbert Steenbock i.V. für Herrn Gerd Dieckmann
4. Frau Kirsten Wohler-Schmidt
5. Frau Angelika Lange-Hitzbleck
6. Herr Bernd Petersen
7. Herr Dr. Norbert Scholtis
8. Herr Uwe Bartscher
9. Frau Monika Vogt

Nicht dem Ausschuss angehörende Anwesende:

1. Frau Sabine Sindt
2. Herr Herbert Pöpelt
3. Herr Dr. Gerhard Kockläuner
4. Frau Susanne Leyk
5. Frau Regina Blöcker (Protokollführerin)
6. Frau Gudrun Ferst (Personalrat)
7. Frau Nadja Yigit (Personalrat)
8. Herr Horst Sell (Seniorenbeirat)
9. Herr Gerd Karez (Seniorenbeirat)
10. Herr Manfred Kluß (Seniorenbeirat)
11. Herr Jürgen Horn (Seniorenbeirat)
12. Herr Axel Kreuzfeldt (Behindertenbeauftragter)
13. Frau Seliger (Kieler Nachrichten)

Öffentlichkeit: 8 Personen

Der Vorsitzende, Herr Sindt, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Zur Tagesordnung wird den Ausschussmitgliedern eine aktualisierte Fassung zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird folgender Änderungsantrag gestellt:

TOP 22 aus dem nichtöffentlichen Teil geht in den öffentlichen Teil über und wird dort TOP 15.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht, so dass sich die Tagesordnung wie folgt darstellt:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 27.06.2011
3. VI. Verwaltungsbericht
4. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2011
(BV 143/2011)
5. Neubau DRK Kindergarten;
hier: Beschluss über das endgültige Bauprogramm
(BV 147/2011)
6. Beauftragter für Menschen mit Behinderung;
hier: Erlass einer Richtlinie
(BV 138/2011)
7. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Stadt
Schwentinental
(BV 142/2011)
8. Kindergartenbetriebsvereinbarung mit der Ev. Luth. Kirchengemeinde
Klausdorf
(BV 131a/2011)
9. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten der Mitgliedsstädte für die
Mitgliederversammlung des Städtebundes S-H
(BV 161/2011)
10. Sozialstation im Ortsteil Klausdorf
hier: Auflösung des Vertrages zur Errichtung und Betrieb einer Sozialstation
zwischen dem Diakonischen Werk und der Stadt Schwentinental
(BV 133/2011)
11. Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Ralsdorf
(BV 159/2011)
12. Flächennutzungsplan der Stadt Schwentinental
hier: Auftragsvergabe(BV 146/2011)
13. Abrissarbeiten Möwenberg OT Klausdorf (Obdachlosenunterkunft)
hier: Auftragsvergabe (BV 172/2011)
14. Kanalsanierungsmaßnahmen 2011 im Ortsteil Klausdorf;
hier: Auftragsvergabe (BV 169/2011)
15. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
(BV 182/2011)
16. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

17. Schwentinental on Ice;
hier: Unterstützung durch die Stadt Schwentinental
(BV 173/2011)
17. Gewährung von Bürgschaften der Stadt Schwentinental an die Stadtwerke
Schwentinental (BV 136/2011)
19. Veränderungen in der Verwaltungsorganisation;
hier: Bericht der Bürgermeisterin

- 20. Informationsfluss zwischen Verwaltung und Selbstverwaltung;
- 21. Abschluss eines neuen Wasserkonzessionsvertrages für das Stadtgebiet der Stadt Schwentimental (BV 170/2011)
- 22. Stundung, Niederschlagung und Erlass (BV 160/2011)
- 23. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung über die geänderte TO: 9 dafür, einstimmig

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Herr Weipert berichtet über eine Baustelle am Kreisel nördlich der B76/B202 und möchte Auskunft, wer Bauherr ist und was gebaut wird. Herr Stubbmann teilt mit, dass ein Digitalfunkmast dort errichtet wird und das Land S-H der Bauherr ist.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung vom 16.05.2011

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Niederschrift ohne Aussprache Kenntnis.

TOP 3: VI. Verwaltungsbericht

Frau Vogt spricht sich dafür aus, den Verwaltungsbericht einmal jährlich anzufertigen und den Verwaltungsbericht von Schöneiche als Anregung zu nehmen, da dieser sehr aufschlussreich ist.

Herr Dr. Scholtis bemängelt, dass im Verwaltungsbericht auf Seite 21 Abschnitt J – „Entwicklung der Stadtwerke Schwentimental“ die Fakten nicht vollständig wiedergegeben sind und Schlussfolgerungen fehlerhaft bzw. falsch gezogen wurden. Nach seiner Auffassung hätte der 1. Satz gereicht. Ein Meinungsbild gehört nicht in einen Verwaltungsbericht. Herr Bartscher teilt diese Auffassung und weist darauf hin, dass grundsätzlich ein öffentliches Instrumentarium nicht für persönliche Meinungen zu nutzen ist.

Herr Dr. Kockläuner fragt nach dem Klassenteiler an den Grundschulen, da dieser anhand der Ausführungen im Verwaltungsbericht auf Seite 15 nicht nachvollziehbar ist. Frau Leyk teilt mit, dass der Klassenteiler sich geändert hat. Frau Lange-Hitzbleck erläutert die damit in Verbindung stehende Versuchsphase des klassenübergreifenden Unterrichtes. Frau Vogt schlägt vor, im nächsten Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften dieses zu erklären.

Frau Leyk erklärt, dass der Pkt. J zur Entwicklung der Stadtwerke Schwentimental künftig wegfallen wird. Man kann zu den Ausführungen unterschiedlicher Auffassung sein, grundsätzlich wurde aber nichts Falsches dargelegt.

Herr Sindt weist darauf hin, dass die Verwaltungsberichte immer durch den Hauptausschuss zur Kenntnis genommen aber nicht beschlossen werden.

Herr Dr. Scholtis stellt folgenden Antrag:

1. Die Stellungnahme im Verwaltungsbericht zur Entwicklung der Stadtwerke Schwentimental entspricht nach Auffassung des Hauptausschusses und der Stadtvertretung nicht den Tatsachen.
2. Es wäre angezeigt gewesen, sich auf den 1. Satz zu beschränken.

Abstimmung: einstimmig

Frau Vogt verweist auf die im Bericht aufgezeigte Altersstruktur, die zum Nachdenken anregen sollte.

Herr Bartscher bittet, die auf Seite 20 unter Punkt I – „Personalbestand“ genannten Berechnungen zu differenzieren und den Personalschlüssel für die Stadt und das Amt gesondert zu dokumentieren. Des Weiteren sollte eine detailliertere Erhebung der Zu- und Abgängen von Personal erfolgen. So sollte z.B. die Anzahl der Neueinstellungen konkret genannt werden und bei den Abgängen die Art der Beendigung bzw. deren Gründe. Ebenfalls sollte die Altersstruktur der Mitarbeiter mit in den Bericht aufgenommen werden.

In die zukünftigen Verwaltungsberichte sollen folgende Themenbereiche aufgenommen werden:

1. Gewerbestatistik und Entwicklung
2. Berichte der Feuerwehren
3. Rechtsangelegenheiten
4. Bericht aus den Ämtern

Die Mitglieder des Ausschusses sprechen sich dafür aus, einmal jährlich den Verwaltungsbericht entgegenzunehmen. Aktuelles und Wichtiges wird durch Informationen in den Ausschüssen kommuniziert. Die Form des Verwaltungsberichtes aus Schöneiche ist erstrebenswert. Der nächste Verwaltungsbericht soll bereits an die neue Form angepasst werden.

Die Festsetzungen im Verwaltungsbericht wurden mit der BV 09/2008 durch die Stadtvertretung beschlossen. In der nächsten Sitzung der Stadtvertretung im November 2011 soll dieser Beschluss aufgehoben und neu formuliert werden

**TOP 4: Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2011
(BV 143/2011)**

Beschluss:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 mit dem vorgelegten 1. Nachtragshaushaltsplan wird zugestimmt.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

**TOP 5: Neubau DRK Kindergarten;
hier: Beschluss über das endgültige Bauprogramm
(BV 147/2011)**

Beschluss:

1. Der Ausschuss für **Bauwesen** fasst folgenden Beschluss:
Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt a) (Putzfassade) wird – nicht – zugestimmt.
2. Der Ausschuss für **Bauwesen** fasst folgenden Beschluss:
Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt b) (Pro-Klima-Heizung) wird nicht zugestimmt.

3. Der Ausschuss für **Jugend, Sport und Soziales** fasst folgenden Beschluss:
Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt c) (RWA-Anlage) wird nicht zugestimmt.
4. Der Ausschuss für **Jugend, Sport und Soziales** fasst folgenden Beschluss:
Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt d) (Faltwand) wird nicht zugestimmt.
5. Der Ausschuss für **Jugend, Sport und Soziales** fasst folgenden Beschluss:
Der Einsparmöglichkeit unter Punkt e) (Kochküche) wird nicht zugestimmt.
6. Der Ausschuss für **Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit** fasst folgenden Beschluss:
Der Beauftragung eines Verkehrsgutachtens wird – nicht – zugestimmt.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

TOP 6: **Beauftragter für Menschen mit Behinderung**
hier: Erlass einer Richtlinie
(BV 138/2011)

Beschluss:

Die Richtlinie der Stadt Schwentimental für die/den Beauftragte/n für Menschen mit Behinderung wird beschlossen.
Die Höhe der Entschädigung beträgt 25,00 €/Monat.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

TOP 7: **1. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung der Stadt**
Schwentimental
(BV 142/2011)

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Schwentimental wird beschlossen.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

TOP 8: **Kindergartenbetriebsvereinbarung mit der Ev. Luth.**
Kirchgemeinde der Stadt Schwentimental
(BV 131a/2011)

Der Ausschussvorsitzende Herr Sindt teilt mit, dass er zusammen mit den Fraktionsvorsitzenden Herrn Bartscher und Herrn Dr. Scholtis zur Gesamtproblematik Akteneinsicht genommen hat. Diese hat den Beteiligten neue Erkenntnisse gebracht, die aber noch nicht abschließend geprüft und bewertet worden sind.

TOP 9: Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten der Mitgliedsstädte für die Mitgliederversammlung des Städtebundes S-H (BV 161/2011)

Auf Grund des Beratungsbedarfes werden lt. Absprache der Fraktionen die Vorschläge in der Sitzung der Stadtvertretung am 26.09.2011 vorgetragen.

**TOP 10: Sozialstation im Ortsteil Klausdorf
hier: Auflösung des Vertrages zur Errichtung und Betrieb einer Sozialstation zwischen dem Diakonischen Werk und der Stadt Schwentimental (BV 133/2011)**

Beschluss:

Der Vertrag zwecks Errichtung und Betrieb einer Sozialstation im Ortsteil Klausdorf, Dorfstraße 143, zwischen dem Diakonischen Werk Kiel (jetzt Altholstein) und der Gemeinde Klausdorf (jetzt Stadt Schwentimental) ist aufzulösen.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

TOP 11: Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Raisdorf (BV 159/2011)

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Ortsfeuerwehr Raisdorf die Ausschreibung des Tanklöschfahrzeuges vorzubereiten und diese in Auftrag zu geben.

Die für die Beschaffung des Fahrzeuges erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von zurzeit 300.000 € sind in den Haushalt 2012 einzustellen.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

**TOP 12: Flächennutzungsplan der Stadt Schwentimental
hier: Auftragsvergabe (BV 146/2011)**

Herr Dr. Scholtis führt aus, dass zwischen der Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen und dem Ausschuss für Bauwesen ein gewollter Widerspruch vorhanden war. Gemeinsamer Tenor beider Ausschüsse ist die Erweiterung des Auftrages um die Erstellung eines Leitbildes. Die Verwaltung hat mit Schreiben vom 21.09.2011 einen neuen Beschlussvorschlag erarbeitet, der auch in den Kosten dem neuen Auftrag angeglichen ist. Herr Dr. Scholtis dankt den Mitarbeiterinnen des Bauamtes für die in diesem Zusammenhang geleistete Arbeit und das Engagement.

Beschluss:

Der ARGE B2K Bock-Kühle-Körner (Haßstraße 11, 24103 Kiel) /Jänicke +Blank (Blücherplatz 9 a, 24105 Kiel) wird gemäß Honorar- und Leistungsermittlung vom 20.09.2011 der Auftrag zur Erstellung eines Leitbildes und eines F-Planes für die Stadt Schwentinental in Höhe von 112.000,00 € brutto erteilt.

Mit der ARGE B2K Bock-Kühle-Körner/Jänicke + Blank ist ein Architektenvertrag auf der Grundlage der HOAI, Honorarzone III, unterer Wert abzuschließen.

Abstimmung: 9 dafür (einstimmig)

**TOP 13: Abrissarbeiten Möwenberg OT Klausdorf (Obdachlosenunterkunft)
hier: Auftragsvergabe (BV 172/2011)**

Beschluss:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. A. Stoltenberg, Dorfstr. 34, 24217 Fiefbergen, wird der Auftrag für den Abriss der Gebäude Möwenberg in Höhe von brutto 43.692,34 € erteilt.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

**TOP 14: Kanalsanierungsmaßnahmen 2011 im Ortsteil Klausdorf
hier: (BV 169/2011)**

Beschluss:

Der Firma Arkil Inpipe aus Hannover wird der Auftrag zur Durchführung der Kanalsanierungsmaßnahmen 2011 im Ortsteil Klausdorf in Höhe von 254.739,91 Euro brutto erteilt.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

**TOP 15 Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
(BV 182/2011)**

Beschluss:

Dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Fa. Philips GmbH, Lübeckertordamm 5, 20099 Hamburg, wird der Auftrag zur Lieferung der Philips Speedstar in Höhe von brutto 33.129,60 € erteilt.

Abstimmung: Kein Koordinierungsbedarf

TOP 16 Mitteilungen und Anfragen

Frau Bürgermeisterin Leyk teilt mit, dass am Samstag (24.09.2011) ein Pressetermin zur Eröffnung des Reitweges Nr. 5 stattfindet.

Es ist geplant, dass Bürgerbüro im OT Klausdorf Ende Oktober wieder zu eröffnen. Des Weiteren teilt Frau Leyk mit, dass ein Schreiben der Landrätin vorliegt mit einer

Einladung zu einer Infoveranstaltung zum Thema „Agenda 21“. Bei Interesse bitte eine Kopie im Büro der Bürgermeisterin anfordern.
Anfragen werden nicht gestellt.

Herr Sindt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:25 Uhr.

gez. V. Sindt

Vorsitzender
Volker Sindt

gez. R. Blöcker

Protokollführerin
Regina Blöcker